

Günther Ortmann

Über den Vertrag hinaus

Gaben und andere Zutaten der Arbeit

472 Seiten · broschiert · € 49,90

ISBN 978-3-95832-430-5

© Velbrück Wissenschaft 2026

Inhalt

I.	Szenen des <i>gift giving</i>	11
1.	»Yo! Yes?«	13
2.	»Yammerschoner!«	16
3.	Ein Baseball – <i>sacré quotidien</i>	17
4.	<i>Big Bang Theory</i> : Es weihnachtet sehr.	19
5.	Szenen aus der Arbeitswelt	23
6.	Die Kinder von Windermere; Ethik der Gabe <i>in statu nascendi</i>	38
7.	Gaben: <i>gentle affordances</i>	42
II.	Wie zusammen leben?	49
III.	21 Thesen: Gaben und kollaterale Beiträge in Organisationen	67
IV.	<i>Little Things</i>	79
1.	Der Schliff der Steine	81
2.	<i>Minor Gestures</i>	83
3.	Über eine gewisse Geringfügigkeit von Gaben	86
4.	Latenz	93
V.	<i>Big Points</i> : Das Surplus der Gabe	97
1.	Gaben inmitten des Tauschs.	101
2.	Einen Anfang machen	102
3.	Neues wagen; <i>bootlegging</i>	106
4.	Zeit geben	109
5.	Lücken füllen, Risse kitten	110
6.	Gaben inmitten des <i>rule following</i> : Brauchbare Illegalität, Sinn für Angemessenheit, <i>phronesis</i> , Erfindsamkeit, Risikobereitschaft	111
7.	Ressourcendefizite bewältigen – <i>bricolage</i> als Prinzip.	113
8.	Krisen begegnen; <i>managing the unexpected</i>	114
9.	Jenseits der Trittbrettfahrerei: Beiträge zum Organisationskapital	115
10.	Kritik üben; den <i>advocatus diaboli</i> geben	118
11.	Sich ums Ganze kümmern; <i>taking charge behavior</i>	118

12. Versprechen geben, Vertrauen schenken, Loyalität erweisen	120
13. Zeugnis geben	122
14. Gaben in den <i>digital worlds</i>	124
15. Giftige Gaben: Tausch in der Maske der Gabe; »echte« Gaben in üblen Kontexten	128
16. <i>Phishing for Phools; reputation mining</i>	130
17. Das Surplus im Bösen	134
VI. Schöne Bescherung. Die Ironien rationaler Wahl oder sieben Arten, die Gabe zu missachten	141
1. Die Gabe: Ein Fall institutionellen Vergessens	143
2. Blinde Flecken, böse Blicke: Die Gabe und die Hermeneutik des Verdachts	146
3. Die Gabe – eine obsolete Figur?	153
4. Nichts als Tausch und Machtmittel? Der Überbietungs-Potlatch als Schreckgespenst	153
5. »Interest will not lie«? <i>Good chaps</i> ?	164
6. Drei Tauschtheoretiker der Gabe: Luhmann, Giddens und Habermas; Gaben und die Trennung von System und Lebenswelt	167
7. Symbolischer Nutzen? Sozialer Tausch? Elias Khalils <i>gift paradox</i>	173
8. Altruismus?	181
9. Kritik des Um-zu I: Geben um-zu – um wohlgefällig zu sein?	183
10. Kritik des Um-zu II: Geben, um sich <i>warm glow</i> zu beschenken?	188
11. Kritik des Um-zu III: Die Sache mit der Würde; Verschachtelungen mit der Gabe	193
12. Kann der Gabencharakter von Intentionen abhängen?	208
13. Können Organisationen Gaben geben, wahrnehmen und erwidern?	220
14. <i>Deontic Scorekeeping</i>	228
VII. <i>Beyond Contract</i>: Leere und Fülle	235
1. Arbeitsverträge und Organisationen zehren von Voraussetzungen, die sie nicht selbst gewährleisten können.	237
2. Was vom Arbeitsvertrag nicht abgedeckt ist.	238
3. (Vertrags-) Freiheit?	247

4. Verträge, Versprechen, Vertrauen	253
5. <i>Credible commitments</i>	260
6. <i>Incomplete contracts</i> : Dimensionen der Unvollkommenheit	262
7. Implizite Verträge? I: Der Gesellschaftsvertrag	267
8. Implizite Verträge? II: Der Arbeitsvertrag.	278
9. Informale Organisation – kleiner Exkurs über Luhmann	305
10. <i>The Beauty of Imperfection</i> : Improvisation	314
11. Figuren des eingeschlossenen Ausgeschlossenen.	321
12. Indifferenz, Akzeptanz, Konsens – <i>slippery slope</i>	328
13. »Contracts as Reference Points«; <i>shading versus shirking</i>	338
14. <i>Ultra posse nemo obligatur</i> ? Im Schatten des Unmöglichen	357
15. Eine Alternative? <i>Organizational Citizenship Behavior</i>	361
VIII. Dreingaben: Kollaterale Beiträge	369
1. Noch einmal Gaben: an Kolleginnen und Kollegen	372
1.1 Wie zusammen leben? Gaben als Ressourcen der Lebenswelt	373
1.2 Zuarbeit I: <i>ad personam</i> (Negt/Kluge)	374
1.3 Vertrauen schenken; Vertraulichkeit, Geheimnisse und Schweigen wahren	376
1.4 Einander Versprechen geben; sich die Hand geben	377
1.5 Entgegenkommen, Zuvorkommen, etwas abgeben, Nachgeben.	379
1.6 » <i>Mhmm</i> « – Respekt erweisen, Anerkennung zollen	380
1.7 Sich umeinander kümmern; einander helfen	381
1.8 Einander Gehör schenken (<i>versus</i> Unvernehmen)	383
1.9 Antwort geben	385
1.10 Danken	387
1.11 Phatische Kommunikation	387
1.12 »Pardon!« Über Vergebung	389
1.13 Anderen Raum lassen, Gesicht wahren lassen	394

2.	Kollaterale Beiträge jenseits von	
	Tausch und Gabe	396
2.1	Zuarbeit II: <i>ad rem</i>	
	(Negt/Kluge)	396
2.2	Eigensinn (Alf Lüdtke)	399
2.3	Arbeit, die Arbeit heckt.	
	Obsession durch Mikro-Arbeitslust;	
	<i>flow</i> ; Routine; Idiorrhythmie	400
2.4	Hingabe	403
2.5	Lerneffekte; <i>incidental learning</i>	404
2.6	Eine stille Produktion (Michel de Certeau). .	407
2.7	<i>Coping with surveillance</i>	409
2.8	Die Fabrikation von Konsens;	
	Spiele in Organisationen (Michael Burawoy). .	411
2.9	Barnards » <i>fiction of superior authority</i> «;	
	Lacans » <i>sujet supposé savoir</i> «	414
2.10	Balance-Ökonomie (Negt/Kluge)	417
2.11	Eigene Reservate des Selbst wahren	
	(Goffman)	423
2.12	Konstruktionsleistungen: »Saubere Arbeit«;	
	Sinnstiftung; Statushierarchien	425
IX. Die responsive Organisation		431
Literatur		443
Dank		467